

## Böszörményi, Zoltan: Wenn ich die Augen schließe



Familie, Familientragödie, Osteuropa, Rumänien, Ungarn, Wanderarbeiter, Kindertrauma, Sehnsucht, Einsamkeit, Zoltan Böszörményi, Hans-Henning Paetzke

Bewertung: Noch nicht bewertet

### Preis

Verkaufspreis 16,00 €

[Eine Frage zu diesem Produkt stellen](#)

Beschreibung

### [Beschreibung](#)

Zoltan Böszörményi

#### **Wenn ich die Augen schließe**

Roman

Aus dem Ungarischen von Hans-Henning Paetzke

geb., 130 x 200 mm, ca. 128 S.

ISBN 978-3-96311-386-4

**ET: August 2020**

#### **Allein gelassen – das erschütternde Schicksal eines Mädchens**

Es ist ein schockierendes Phänomen in Mittel- und Osteuropa, dass die Kinder von Wanderarbeitern, die nach Westeuropa ziehen, in ihrer Heimat zurückgelassen werden. Sie wachsen bei ihren Großeltern auf oder bei Verwandten. Ihre Eltern sehen sie oft über Jahre nicht. Meistens leiden sie still. Zoltán Böszörményis hat das tränenreiche Geständnis eines kleinen Mädchens aufgeschrieben: seine Sehnsucht nach der Mutter, seine Wünsche und Träume. Und hat damit ein trauriges und aufreibendes Werk geschaffen. Eine verzweifelte Warnung, dass das Aufbrechen der emotionalen Bindung zwischen einem Elternteil und einem Kind nicht nur die Seelen, sondern die Gesellschaft als Ganzes zerstört.

[Autor](#)

Zoltán Böszörményi, geb. 1951 in Arad, Rumänien, rumänisch-ungarischer Dichter und Schriftsteller. In ungarischer Sprache erschienen Gedicht- und Erzählbände sowie Romane. 2012 erhielt er in Ungarn den renommierten Attila-József-Literaturpreis. Zuletzt erschienen im mdv »In den Furchen des Lichts« (2016) und »Notlandung« (2019). Er lebt in Monaco, Budapest, Arad, Toronto und auf Barbados.